

Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

TV 1862 Dillingen III : TTC Langweid
Freitag, 24.03.2023, 20:15 Uhr

TTC Langweid stockt Punktekonto in der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) auf

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:5-Auswärtserfolg des TTC Langweid im Spiel der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) beim TV 1862 Dillingen III endgültig fest. Beide Teams hatten in diesem Spiel mit ihrer Personalsituation zu kämpfen. Somit traten sowohl für den TV 1862 Dillingen III, als auch für den TTC Langweid am Freitagabend Ersatzspielern an. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere das obere Paarkreuz des Auswärtsteams, welches alle Einzel erfolgreich gestaltete und damit zum Erfolgsgaranten wurde.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Wolk / Stella konnten im Spiel gegen Schneider / Bröll einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewannen mit 3:1 in den Sätzen. Einen umkämpften Erfolg feierten daraufhin Wenninger / Reichenmeier beim 3:2 gegen Sandulenko / Dittmann, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Eine schmerzhaft Niederlage gab es wenig später indes für Kesselring / Wittke beim 2:3 gegen Seiler / Kap. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Seiler / Kap mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewannen. Nach den ersten Spielen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Alexander Wolk hatte gegen Yurii Sandulenko bei seinem 0:3 wenig zu bestellen. Die gewinnbringende Taktik fehlte nachfolgend David Wenninger bei seiner 0:3-Niederlage gegen Katharina Schneider ab dem Start. Das musste man neidlos anerkennen. Sehr eindeutig war hierbei der Verlauf des ersten Satzes, den Wenninger mit 0:11 verlor. Dann ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Simon Kesselring letztlich im Repertoire, um Barbara Seiler final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 1:11, 3:11, 8:11. Mit nur einem Satzverlust ging Fabian Wittke gegen Marco Bröll durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Der Start in die Partie hätte für Markus Reichenmeier besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Achim Dittmann noch in vier Sätzen und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte bereits als recht offen einzuschätzende Partie am Nachbartisch zu Ende. Luca Stella gewann gegen Jakob Kaps mit 3:2. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 5:4. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Alexander Wolk die Begegnung, in die er auf dem Papier als großer Außenseiter gestartet war, mit 1:3 gegen Katharina Schneider abgab und eine Niederlage kassierte. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam David Wenninger bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Yurii Sandulenko. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Simon Kesselring, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Marco Bröll verlor. Das musste man neidlos anerkennen. Nach diesem Einzel steht Kesselring somit bei 12 Siegen und 12 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Bröll ein 14:12 ausweist. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 5:7. Beim wenig später folgenden 14:16, 6:11, 8:11 gegen Barbara Seiler fand Fabian Wittke von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Damit hat Wittke nun ein 16:8 in der Saison-Bilanzübersicht an

Siegen und Niederlagen stehen. Keinen Zähler beisteuern konnte Markus Reichenmeier im Spiel gegen Jakob Kaps, das 0:3 verloren ging. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:5-Auswärtssieg.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 31.03.2023 gegen die TSG 1889 Augsburg-Hochzoll II, während der TTC Langweid am 01.04.2023 gegen den TSV Balzhausen antritt.

Statistik:

TV 1862 Dillingen III

Doppel: Wolk / Stella 1:0, Wenninger / Reichenmeier 1:0, Kesselring / Wittke 0:1

Einzel: A. Wolk 0:2, D. Wenninger 0:2, S. Kesselring 0:2, F. Wittke 1:1, M. Reichenmeier 1:1, L. Stella 1:0

TTC Langweid

Doppel: Sandulenko / Dittmann 0:1, Schneider / Bröll 0:1, Seiler / Kaps 1:0

Einzel: K. Schneider 2:0, Y. Sandulenko 2:0, M. Bröll 1:1, B. Seiler 2:0, J. Kaps 1:1, A. Dittmann 0:1